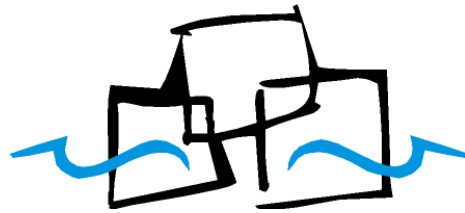


Bildungsstätte Emscher-Lippe

staatlich anerkannt

Stenografenverein Buer e. V.



Vereinsnachrichten

Namen und Neuigkeiten

Ganz herzlich begrüßen wir **Jutta Zaunbrecher** als neues Mitglied in unserem Verein, dem sie am 1. Mai beiträt.

Am 21.07. feierte **Bert Hahnel** seinen 50. Geburtstag, zu dem wir herzlich gratulieren. Bert Hahnel ist Mitglied unseres Vereins seit dem 01.10.1976. In den Jahren 1991 und 1992 war er Jugendleiter, von 1993 bis 2000 Erster Vorsitzender. Bis Ende 2006 war Bert Hahnel für die Vereinsmitteilungen zuständig. Er besitzt die Leistungsabzeichen im Maschinenschreiben in Bronze, Silber, Gold sowie das bronzene Leistungsabzeichen in der Textbearbeitung. Er ist Inhaber des Ehrenabzeichens des Deutschen Stenografenbundes mit halbem Silber- und Goldkranz. 1994 wurde er Vereinsmeister im Maschinenschreiben.

Am 06.08. wurde **Gabriele Schneider** 60 Jahre; sie ist seit 2011 Mitglied unseres Vereins. Auch Ihnen die besten Wünsche und alles Gute für die Zukunft.

Am 24.09. wurde unser Ehrenmitglied **Gertraud Herrmann** 85 Jahre. Gertraud Herrmann ist seit unserem Gründungsjahr 1946 Mitglied des Vereins und seit 1971 Ehrenmitglied. Von 1952 bis 1955 war sie Schriftführerin des Vereins, von 1950 bis 1960 Unterrichtsleiterin in Kurzschrift. 1953 legte sie ihre staatliche Prüfung als Unterrichtsleiterin der Kurzschrift ab. 1948 und 1953 wurde sie Vereinsmeisterin in der Kurzschrift mit einer Höchstleistung von 220 Silben bei gleichbleibender Ansage. Sie erhielt vom Deutschen Stenografenbund die Ehrenzeichen mit halbem Silber- und Goldkranz und besitzt außerdem den Ehrenbrief mit silberner Nadel.

Otto Schrader im Landtag NRW verabschiedet

Nach über 32 Jahren Tätigkeit im stenografischen Dienst für den Landtag von Nordrhein-Westfalen wurde **Otto Schrader** am 12. Juli würdig in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

In kleinerem Kreise bedankte sich Direktor Peter Jeromin für die geleistete Arbeit.



Im Rahmen des Plenums am gleichen Tag richtete Landtagspräsidentin Carina Gödecke folgende Worte an Otto Schrader (Auszug aus dem Plenarprotokoll):

Meine sehr verehrten Damen und Herren! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Vor Eintritt in die Tagesordnung möchte ich aus gegebenem Anlass etwas eher Ungewöhnliches tun. Ich möchte einem Mitarbeiter der Landtagsverwaltung danken, der heute seinen letzten Plenararbeitstag hat und der in wenigen Tagen endgültig das Haus, den Landtag von Nordrhein-Westfalen, unsere Mitte verlässt und in seinen wohlverdienten Ruhestand geht.

Dass ich das hier im Plenum tue, hat einen guten und besonderen Grund: Es handelt sich nämlich um Otto Schrader, den langjährigen Leiter des Stenografischen Dienstes, der bis zum heutigen Tag die Verantwortung für die Protokollierung des gesprochenen Wortes in den Plenar- und Ausschusssitzungen getragen hat und jetzt zum letzten Mal am Stenografentisch hier bei uns im Plenarsaal – in seinem Plenarsaal – des Landtags von Nordrhein-Westfalen sitzt.



Verehrter, lieber Herr Schrader, im Oktober 1981 – das war die 9. Wahlperiode, und der Landtag war noch im Ständehaus zu Hause – begannen Sie Ihren Dienst als Stenograf bei der Landtagsverwaltung. 20 Jahre lang, von 1981 bis 2001, waren Sie für die Protokollierung des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales zuständig. Daneben haben Sie auch den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie sowie den Kulturausschuss und ab 1991 den Hauptausschuss betreut.

Den Ältestenrat haben Sie seit Januar 2001 in immerhin 184 Sitzungen protokolliert. Dazu kamen insgesamt 931 Plenarsitzungen, davon 374 Plenarsitzungen als Leiter des Stenografischen Dienstes.

Verehrter, lieber Herr Schrader, Sie haben durch Ihre fachliche Kompetenz, durch Ihr großartiges Engagement und nicht zuletzt durch Ihre freundlich-liebenswerte Art einen Dienst geleistet und geleitet, den wir als Abgeordnete nicht missen möchten, aber ab sofort missen müssen.

Heute gilt es, Abschied zu nehmen. Aber es gilt vor allen Dingen, Dank zu sagen – Danke für alles, was Sie für uns getan haben. Wir wünschen Ihnen von Herzen einen neuen, auch spannenden, aber in keiner Weise mehr belastenden und in jeder Hin-

sicht selbstbestimmten Lebensabschnitt. Wir lassen Sie jetzt gehen, aber wir tun das ungerne. Sie werden uns fehlen.

Lieber Herr Schrader, alles erdenklich Gute für Sie und Gottes Segen und vielen, vielen Dank an Sie, an Otto Schrader.

(Langanhaltender Beifall im ganzen Hause – Die Abgeordneten erheben sich von den Plätzen. – Otto Schrader nimmt Glückwünsche von Vertretern der Landesregierung und der Fraktionsspitzen entgegen.)

– Das war jetzt aber schön.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich hatte das Mikrofon eben noch offen; deshalb haben Sie noch den Anfang meines Satzes gehört. Ich habe vor mich hingesagt: Das war aber schön. – Damit meinte ich Ihre Reaktion auf Herrn Schrader. Das ist ein sehr würdiger, ein sehr passender Abschluss eines langen Arbeitslebens, für das, was Sie für uns geleistet haben. Nochmals herzlichen Dank.

(Allgemeiner Beifall)

Umstellung auf das SEPA-Lastschriftverfahren



Auch unser Verein muss ab dem 1. Februar 2014 den Einzug der Mitgliedsbeiträge dem neuen SEPA-Lastschriftverfahren anpassen. Hierzu ist es notwendig, dass jedem Mitglied eine „Mandatsnummer“ zugeordnet wird. Spürbare Veränderungen für Mitglieder wird es allerdings nicht geben.

Trotzdem werden wir bis zum Ende des Jahres ein Informationsschreiben aufsetzen, welches die Änderungen noch einmal ausführlich erklärt. Dieses Schreiben wird allen Mitgliedern postalisch zugesandt.

Herbstfest 2013

Für den 11.10. ist unser diesjähriges Herbstfest im Deutschen Haus in Buer geplant. Wie immer werden in diesem Rahmen auch die Siegerinnen und Sieger des Vereinsleistungsschreibens geehrt.

Daneben bietet das Herbstfest allerdings auch immer wieder die Möglichkeit, sich mit vielen langjährigen und neuen Mitgliedern zu treffen und auszutauschen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Verbandstag 2013

Am diesjährigen Verbandstag (22. September in Oer-Erkenschwick) haben sich zwei Schreiber unseres Vereins beteiligt: **Ursula Schätzmann** und **Sebastian Wannicke**.

Ursula Schätzmann belegte in der Kurzschrift Platz 38 mit 90 Silben und einer fehlerfreien Arbeit.

Sebastian Wannicke erreichte in dieser Disziplin Platz 39 mit ebenfalls 90 Silben und 6 Fehlerpunkten. Im 20-Minuten-Schnellschreiben reichte es für Platz 37 (5.561 A., 4 F). Weiterhin belegte er in der Perfektion Platz 28 (2.563 A., 1 F), Platz 28 in Textbearbeitung und -gestaltung (99 Korr., 6 F.) sowie Platz 20 in der POTV (68 P.). Mit diesen Ergebnissen belegte er Platz 24 in der Kombinationswertung.

Beiden Schreibern herzliche Glückwünsche zu den Ergebnissen!

Sudoku

Lösung der Ausgabe April – Juni 2013:

1	9	3	2	6	7	4	8	5
6	8	5	4	3	9	2	7	1
4	7	2	5	8	1	3	9	6
7	3	1	8	5	2	6	4	9
2	6	4	7	9	3	1	5	8
8	5	9	1	4	6	7	2	3
3	4	6	9	7	5	8	1	2
5	2	7	3	1	8	9	6	4
9	1	8	6	2	4	5	3	7

1			3	7	6			4
7								5
6		8	4	5	1	3		9
			7	6	9			
		3		2		8		
			1	3	8			
4		1	6	8	7	5		2
3								6
5			9	1	3			8

Termine

2013

23.09. – 27.09.	Vereinsleistungsschreiben
11.10.	Herbstfest
19.10. – 26.10.	Studienfahrt Bretagne/Normandie
30.11.	Seniorenmeisterschaften, Bad Salzuflen

2014

17.05.	Bezirkstag Rhein-Ruhr – Wettschreiben, Buer
23.05.	Bezirkstag Rhein-Ruhr – Siegerehrung, Buer
28.05. – 31.05	Deutsche Meisterschaften, Einbeck
19.09. – 21.09.	124. Westdeutscher Stenografentag, Dortmund